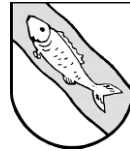


Deisendorfer Blättle



42. Jahrgang Nr. 8/9

August/September 2026



Protokoll der öffentlichen Ortschaftsratssitzung **am 20.07.2026 um 20:00 Uhr im Rathaus**

TOP 1. Begrüßung

- Ortsvorsteherin Karin Müller begrüßte die anwesenden Bürger und Ortschaftsräte zur Sitzung.

TOP 2. Bericht der Ortsvorsteherin

- Das Dorffest war trotz widriger Umstände ein Erfolg.
Dank an alle Helfer.
- Am DGH haben die Kanalarbeiten begonnen.
- Mit dem Anbau des DGH's wurde ebenfalls begonnen.
- Die Straßenabsenkung am Katharinenweg wurde aufgenommen und wird saniert.
- Die Arbeiten an der Tiefenwiese haben begonnen und es wurde ein Bauzeitenplan verteilt.
- Am 11.07. fand die Jahreshauptübung der Feuerwehr statt.
Fr. Müller bedankte sich für die Einsatzbereitschaft.

TOP 3. Einwohnerfragen

- Die Wasserbüffelführung war sehr interessant.
- Fehlende Informationen zum Bus-Betrieb während der Sanierungsmaßnahmen der L200a wurde bemängelt.

TOP 4. Sanierung L200a / Umleitung

- Fertigstellungstermin ist der 31.07.2026.



(aktueller Stand neu Mittwoch, 5. August)

- Der Stadtbus sollte wieder durchs Dorf fahren. Hierzu wurde der Mobilmanager der Stadt Überlingen informiert.
- Die Arbeiten sind im Plan.

TOP 5. Bericht aus dem Förderverein Deisendorf

- Es fanden keine Sitzungen statt.
- Ein Weihnachtsmarkt sollte wieder stattfinden, Termin wäre der 21. November 2026.

TOP 6. Genehmigung des Protokolls vom 18.05.2026

- Das Protokoll wurde genehmigt.
- Nächste OR-Sitzung am 21.09.2026

TOP 7. Verschiedenes und Anträge

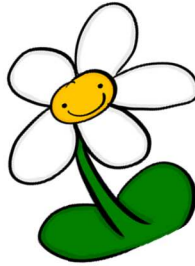
- Der Zustand der Kirchgasse hat sich verschlechtert.

Deisendorf, den 20.07.2026

Weiteren Sachstand zur Tagesordnung können sie gerne bei der Ortsverwaltung einsehen.

Sommerpause:

Wir sind bald
Euch da!



wieder für

Ihr Ortschaftsrat und das Deisendorfer Blättle gönnen
sich eine Sommerpause

**Während der Sommerpause
vom 26.07.2026 – 06.09.2026 findet die Sprechstunde
nur nach Vereinbarung statt.**

Gerne dürfen Sie mich telefonisch kontaktieren.
Handy 01575 2659376

**Auch das Deisendorfer Blättle Team gönnt sich eine
Pause**, darum haben sie heute eine Doppelausgabe
August / September in der Hand.

Zum 1. Oktober erscheint dann die nächste Ausgabe, für
die Sie Ihre Beiträge bis zum 20. September per Mail an
eines der Redaktionsmitglieder schicken dürfen.

Blättle Team

Ortsverwaltung Deisendorf

Vorankündigung der nächsten Ortschaftsratssitzung

Die nächste öffentliche Ortschaftsratssitzung findet am

**Montag, den 21.09.2026 um 20.00 Uhr im Rathaus Deisendorf
statt.**

Die Tagesordnung können Sie aktuell der amtlichen
Bekanntmachungstafel am Rathaus
entnehmen. Interessierte Bürgerinnen und Bürger sind
herzlich willkommen.

Ihr Ortschaftsrat,
Ihre Ortsvorsteherin Karin Müller

ADVENTSBASAR AUF DEM RATHAUSPLATZ!

Wir möchten dieses Jahr mit den Adventsfenstern
pausieren und am Samstag, den **21. November 2026 ab
15.00 Uhr** einen kleinen Adventsbasar auf dem
Rathausplatz veranstalten.

Wir suchen Interessierte, die dort ihre selbstgemachten
Waren, Gebasteltes anbieten wollen!

**Anmeldungen bis spätestens 15.09. zwecks weiterer
Planung und Info im Blättle bei:**

Karin Müller, Email: ortsverwaltung@deisendorf.de oder
Marion Müller, Email: marion-peter-mueller@web.de

Wir bitten um Mitteilung was angeboten und verkauft
werden möchte und wieviel Platz benötigt wird. Falls zu
wenige Anmeldungen vorliegen, behalten wir uns vor, den
Adventsmarkt im Oktober wieder abzusagen.

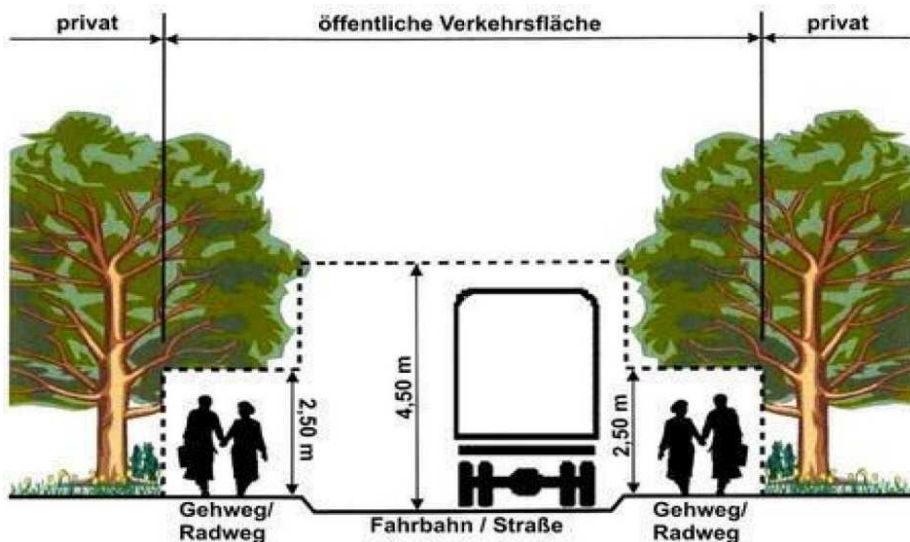
Grünschnitt

Bitte prüfen Sie Ihre Hecken und Sträucher!

In der Ortsverwaltung landeten vermehrt Beschwerden über Hecken und Sträucher die über die Grenzen hinausgewachsen sind.

Sie sind nicht nur eine Sichtbehinderung oder Ärgernis für Fußgänger an Gehwegen.

Zu weit hinausgewachsene Äste können auch Schäden an Fahrzeugen anrichten, für die die Grundstücks-Besitzer zur Verantwortung gebeten werden.



Ortsverwaltung Deisendorf
Ortsvorsteherin Karin Müller

Zum Schmunzeln über die L200a Sanierung

Es gibt Ereignisse, die verändern ein Dorf zum Beispiel eine Straßensanierung.

Plötzlich war Schluss mit dem gewohnten rein und raus. Die direkte Verbindung zur Außenwelt war gekappt. Wer in Richtung Überlingen wollte, musste eine Umleitung von ca. 20 Kilometern in Kauf nehmen.

Zwanzig! Das ist in Dorfmaßstäben ungefähr so, als würde man den Jakobsweg antreten.

Das Dorf stand vor einer schicksalhaften Entscheidung: Entweder täglich 20 Kilometer Umleitung fahren, Staus in Kauf nehmen – oder das Fahrrad aus dem Dornröschenschlaf wecken.

Sehr viele entschieden sich für die Fahrräder!

Garagentore öffneten sich wie bei einem Sommerschlussverkauf. Zwischen Rasenmäher, Winterreifen, drei kaputten Gartenstühlen und der Kiste mit der Weihnachtsbeleuchtung wurden plötzlich Fahrräder ausgegraben, die vermutlich schon als vermisst galten. Einige mussten erst identifiziert werden.

"Schatz, gehört das blaue eigentlich uns?"

"Keine Ahnung"!

Reifen wurden aufgepumpt. Ketten geölt. Bremsen getestet. Der Fahrradhändler hatte binnen weniger Tage wieder Kundschaft.

Man brauchte neue Schläuche / Bremsbeläge die alten waren porös, oder gleich ein neues Rad.

Manch einer kaufte sich vorsichtshalber direkt ein E-Bike. Nicht, weil der Weg so anstrengend gewesen wäre. Sondern weil man nach fünf Jahren Autofahren ja nicht gleich übertreiben muss.

Der Radweg wurde zur neuen Dorfaufbahn, es herrschte Berufsverkehr!

Der Lehrer radelte hinter dem Metzger.

Die Büroangestellte überholte den Landwirt.

Der Sparkassenberater klingelte höflich den Zimmerer aus dem Weg.

Selbst Menschen, von denen man sicher war, dass sie ihre Garage grundsätzlich nur mit dem Auto verlassen, saßen plötzlich geschniegelt auf dem Drahtesel.

Auch die Wildtiere staunten nicht schlecht.

Die Rehe hatten jahrelang ihre Ruhe gehabt. Nun mussten sie morgens erst links und rechts schauen, bevor sie den Waldweg überquerten. Ein Hase soll inzwischen sogar einen Fahrradhelm tragen. Sicher ist sicher.

Das Schönste aber war: Die Leute redeten wieder miteinander.

Im Auto winkt man höchstens, auf dem Fahrrad hält man an, fragt nach der Familie, hält ein Schwätzchen und schimpft gemeinsam über die Baustelle.

Der Waldweg entwickelte sich derweil zur neuen

Dorfhauptstraße. Bei manchen, nicht allen, hatte man fast den Eindruck, sie sind entschleunigt worden. Die Menschen bewegten sich mehr, trafen sich häufiger und kamen mit leicht roten Wangen, aber erstaunlich guter Laune an ihrem Ziel an.

Und irgendwo dachte sich vielleicht der Bürgermeister, „hätten die mal alle beim Stadtradeln mitgemacht“!

Vielleicht braucht es für die Verkehrswende gar keine millionenschweren Konzepte. Vielleicht genügt manchmal einfach eine Baustelle mit einer 20 Kilometer langen Umleitung. (Aber bitte nicht mehr in Deisendorf)

Bleibt nur zu hoffen, dass nach der Wiedereröffnung der Straße nicht alle frisch geölten Fahrräder wieder ihren angestammten Platz zwischen Rasenmäher und Weihnachtskisten einnehmen.

Liebe Deisendorfer Bürgerinnen und Bürger,

nehmt mir den Text nicht übel, aber es gibt ein Sprichwort das mich schon lange begleitet:

„Es ist nichts so unnütz, als dass es nicht noch irgendeinen Nutzen hätte“!

Immerhin der Nutzen, dass wieder Rad gefahren wurde hat sich gezeigt.

Auch ich freue mich schon sehr, wenn die Absperrungen wieder Geschichte sind, wenn der Bus endlich wieder zuverlässig fährt und wieder Ruhe ins Dorf einkehrt.

Vielleicht ist es schon so weit, wenn Sie dieses Blättle in den Händen halten.

Dann können Sie auch den neu gestalteten Bushaltestellen Bereich im Weiler mit einer Ampelanlage für Fußgänger begutachten.

Ich finde er ist gelungen.

Karin Müller
Ortsvorsteherin Deisendorf

Impressionen über die L200a Sanierung bereitgestellt von Christoph Stoss



Sanierung des Tiefenwiesenweihers

Die Sanierung des Tiefenwiesenweihers hat begonnen. Nach einer intensiven Planphase wurden schon vor längerem Weidenstöcke auf Stock gesetzt, Fällung von Einzelbäume durchgeführt.

Die Baustelle ist eingerichtet, Kanalarbeiten in Richtung Deisendorf werden in Angriff genommen.

Derzeit laufen Baggerarbeiten am Weiher, er wird saniert, etwas vergrößert und abgedichtet mit Lehm.

Ein „Mönch“ wird eingebaut um den Weiher regulieren zu können.

In dem Zuge bekommt der Eisvogel eine Brut Wand.

Geplant ist das Ende des Jahres der Weiher wieder aufgestaut werden kann.

Es folgt im nächsten Jahr noch ein Trampelpfad mit einer Beobachtungsplattform.

Karin Müller

Ortsvorsteherin Deisendorf



Sind FEWO'S zulässig?

Ferienwohnungen gelten gemäß § 13a Baunutzungsverordnung (BauNVO) als Betriebe des Beherbergungsgewerbes, welche gemäß § 4 Abs. 3 Nr. 1 BauNVO in allgemeinen Wohngebieten ausnahmsweise zulässig sind.

Doch Achtung, Ferienwohnungen sind in jedem Fall genehmigungspflichtig und nicht in jedem Bebauungsplan sind Ferienwohnungen zugelassen!

Sollten Sie eine Ferienwohnung betreiben, versichern Sie sich bitte bei der Stadt Überlingen Abt. Baurecht ob diese in Ihrem Bebauungsplan zulässig ist.

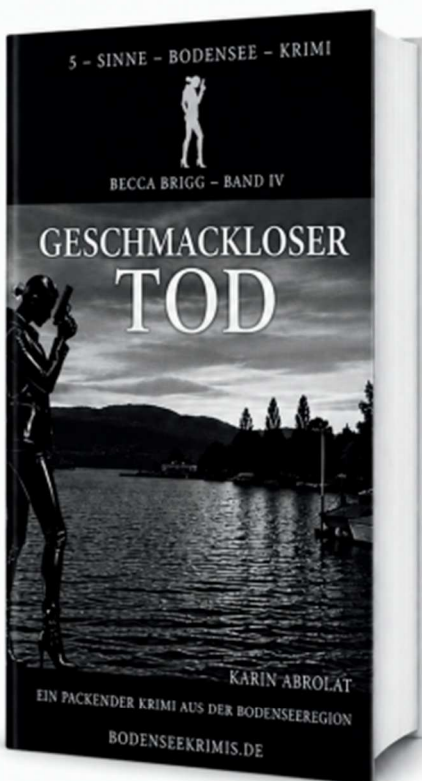
Nähere Informationen finden sie auch auf der Homepage der Stadt Überlingen,

„Merkblatt: Umnutzung zu Ferienwohnung“

Karin Müller
Ortsvorsteherin Deisendorf

NEU in 2026!

Band 4 der 5-Sinne-Bodenseekrimi-Reihe



Ein packender Krimi aus der Bodenseeregion

Kriminalhauptkommissarin Becca Brigg und ihr Team ermitteln in einem brisanten Fall in der lokalen Gastronomie von Überlingen und Friedrichshafen.

Profilier Dave Bernstein verschwindet spurlos und ein Wettlauf gegen die Zeit beginnt ...

**5 SINNE
BODENSEE
KRIMIS**

Authentisch. Regional. Fesselnd.



PRINTEXEMPLARE BEI DER AUTORIN

- 📍 Erhältlich in der Dorfhalde 5
- 🕒 Werktags von 15.00 bis 18.00 Uhr
- ✍️ Auf Wunsch mit persönlicher Signatur!

Ich freue mich auf Ihren Besuch!



Im Buchhandel vor Ort & online ebenfalls erhältlich

Autorin Karin Abrolat

Weitere Informationen: www.bodenseekrimis.de

Einladung

Liebe Kameraden,
liebe Angehörige,



Ausflug der Soldatenkameradschaft Deisendorf

Am **Samstag, den 29.08.2026** findet der diesjährige Ausflug nach Illerbeuren statt.

Ablauf:

- Abfahrt: 07:30 Uhr (Buswendeplatz Deisendorf)
- Ankunft Illerbeuren ca. 10:00 Uhr, Besichtigung Museumsdorf, Mittagessen
- Abfahrt ca. 14:00 Uhr nach Ottobeuren, Möglichkeit zur Besichtigung Basilika
- Abfahrt ca. 15:30 Uhr nach Mittelstenweiler zum Gasthaus Rössle
- Abfahrt zurück nach Deisendorf ca. 19:30 Uhr

Eigenanteil pro Person: 25,00 € für Busfahrt und Eintritt Museumsdorf

Kameraden, Angehörige und Freunde sind herzlichst willkommen.

Anmeldungen bis 23.08.2026

Lothar Weber

Tel.: 07551/63209

Mobil: 0174/3624479

Mail: lothar_weber@aol.de

oder:

Erwin Hund

Mobil.: 0162-9291993

Veranstaltungen im August/September



Sammeln, Trocknen und Lagern von Heilpflanzen

mit Binden eines magischen Kräuterbuschens

Samstag, 15. August, 10 bis 13 Uhr, Kräuterkurs, 35 Euro

mit Daniela Marion Boden, Wildkräuter- und

Heilpflanzenpädagogin und ausgebildet in Ethnobotanik

Immunbooster – starke Helfer für die Erkältungszeit

Samstag, 19. September, 10 – 12 Uhr, Kräuterführung, 20 Euro

Bitte melden Sie sich für die Führungen und Kurse unter

damarion.boden@posteo.de an

Änderungen vorbehalten

Lichtwurzelführung jeden 1. Samstag im Monat

In den Führungen erfahren Sie von unseren Gärtnern mehr über die Hintergründe dieser einzigartigen Pflanze und lernen unsere Anbaumethoden kennen.

Treffpunkt um 10 Uhr: Hofcafé am Andreashof

Bei Fragen: **m.busl@andreashof-bodensee.de**

Dauer: etwa 2 Stunden

Termin 01. August und 5. September

(Weitere Termine: 3.10. und 7.11.)

Die Führungen sind kostenlos. Über Spenden freuen wir uns!

Da ein Großteil der Führungen im Gewächshaus sein wird, treffen wir uns bei jedem Wetter.

Weitere Veranstaltungen finden Sie unter:

www.andreashof-bodensee.de





älterwerden Seniorentreff 60+ in Nußdorf

Liebe Seniorinnen und Senioren,

im **August** macht der Seniorentreff **Sommerpause**.

Der nächste findet wieder am:

Donnerstag, den 3. September 2026 um 15 Uhr statt.

Wo: im Dorfgemeinschaftshaus Nußdorf

Der Betrieb Raffin erzählt etwas über die Geschichte und Herstellung von Drehorgeln.

Wir freuen uns auf Sie und wünschen Ihnen schon jetzt einen gemütlichen Nachmittag bei Kaffee und Kuchen.

Neue Gäste auch außerhalb von Nußdorf sind herzlich willkommen.

Kontakt: Manuela Renk, Tel. 07551 9485888

Frauentreff Nußdorf

Voranzeige

Nächster Seniorentreff:

Donnerstag, 01. Oktober um 15 Uhr

Gymnastik im Sitzen

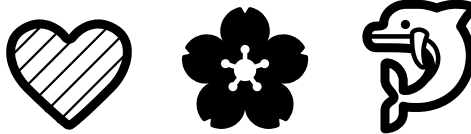
FLOW. BREATHE. CONNECT.

Sommerfestival 10. - 13.9. im Ostbad in Überlingen

Das Yogafestival Bodensee ist mehr als ein Festival – es ist ein Wochenende voller guter Vibes, Bewegung, Musik, Entspannung, Begegnungen und unvergesslicher Momente am und auf dem Wasser. Sonne auf der Haut. Füße im Gras. Blick auf den See.

Und jede Menge Good-Feel-Vibes für dich.

Das Yogafestival Bodensee ist sowohl für AnfängerInnen, YogiNis und einfach für alle, die Lust auf eine unvergessliche Auszeit am Glitzersee haben!

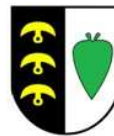


Tickets über die Homepage:

www.yogafestival-bodensee.de



**SV Deisendorf –
Bambergen e.V.**



Einladung zum gemütlichen Familiensporttag

Am Sonntag, den **13. September 2026** lädt der SV Deisendorf – Bambergen e.V. zu einem gemütlichen Familiensporttag ein. An verschiedenen Stationen kann jeder von „klein“ bis „groß“ sein Geschick unter Beweis stellen.

Ab **11:00 Uhr** beginnt der Frühschoppen an der Sportplatzhütte in Deisendorf. Für Speis und Trank (nachmittags Kaffee & Kuchen) ist bestens gesorgt. Sollten die Witterungsverhältnisse den Familiensporttag nicht möglich machen, werden wir einen anderen Termin wählen. Der Sportverein freut sich auf rege Teilnahme.

Wir freuen uns auf Euer kommen!

Das Vorstandsteam des SV Deisendorf – Bambergen e.V.

Herzliche Einladung zum ersten **Ministranten-Grillen**



- Du bist herzlich willkommen! -

Das neu gewählte Gemeindeteam Deisendorf lädt alle Ministrantinnen und Ministranten, sowie alle Kinder und Jugendliche, die Interesse am Ministrantendienst in unserer Kapelle in Deisendorf haben, herzlich mit ihren Familien zu einem gemeinsamen Grillnachmittag ein.

Freitag, 18. September 2026 ab 16:30 Uhr

Grillhütte beim Sportplatz

Für Essen und Getränke ist gesorgt!



Am Samstag, den 25. Juli 2026 erhielten wir im Gottesdienst eine Segensurkunde vom Pfarreirat von Klaus Erdenberger und Pater Bruno. Das Andreas-Chörle sorgte für die musikalische Gestaltung. Beim anschließenden Umtrunk konnten wir diesen Moment gemeinsam mit allen Gästen feiern.

Liebe Grüße Euer Gemeindeteam

Herzlichen Glückwunsch

Jubilare im August

Hans Andler feiert am
02. August 2026 seinen **85. Geburtstag**.

Helmine Breier feiert am
28. August ihren **70. Geburtstag**.

Das Blättle-Team wünscht beiden Jubilaren viel
Gesundheit, Glück und Zufriedenheit.



Musikverein »Harmonie« Lippertsreute e.V.



Vielen Dank an den Förderverein der
Dorfgemeinschaft Deisendorf e.V. für die
großzügige Spende für unser Herzensprojekt
„Musik- und Dorfvereinsheim“.



**Musikverein
»Harmonie«
Lippertsreute e.V.**



JUGENDMUSIK FEST

**LIPPERTSREUTE
18. & 19. SEPTEMBER**

// 50 JAHRE
1976 bis 2026
JUGENDKAPELLE »HARMONIE«

FREITAG

18. September
ab 19.00Uhr

JUKA & Freunde

Musik, Unterhaltung
und Gute Laune

SAMSTAG

19. September
ab 11.00Uhr

Jugendkapellentreffen

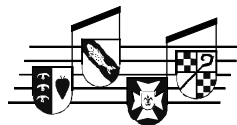
mit vielen Gästen
aus der Region

WIR BAUEN UNSERE NEUE HEIMAT

Weitere Infos unter:
www.mvhl.de/vereinsheim/



Der Musikverein „Harmonie“ informiert:



31. Juli 2026 – 02. August 2026

- **Schlossseefest Salem**

18. September 2026 Uhrzeit: 19:00 – 22:00

- **Jubiläum 50 Jahre Jugendkapelle „Harmonie“
Lippertsreute - Abendkonzert**

19. September 2026

- **Jugendkapellentag 50 Jahre Juka**



Ausflug mit dem Busunternehmen Wegis nach Tübingen am Donnerstag, den 17.9.2026

Wir fahren mit dem Bus zum Umbrisch Provenzalischen Markt nach Tübingen. In der malerischen Kulisse der historischen Tübinger Altstadt präsentieren Tübingens Partnerstädte die Spezialitäten Ihrer Regionen. Es ist eine Mischung aus Altstadtflair, französischen Düften...

Die Kosten für diesen Tagesausflug betragen 47.00 €

***Anmeldung bis spätestens Samstag 15.08.2026 bei
Manuela Vogler Tel. 07551 / 62287***

Tango Argentino

in Überlingen / Heiligenbreite

neuer Kurs für Einsteiger

ab Freitag 2. Oktober / 17.00 – 18.30

Fortgeschrittene I ab Freitag 18. September
18.30 – 20.00 Uhr

Fortgeschrittene II ab Freitag 18. September
20.00 – 21.30 Uhr

auch ohne Tanzpartner / Tanzpartnerin
Singles und Paare
alle sind willkommen
Einzellektionen und schnuppern möglich

Info / Anmeldung
barbaraweidemann@gmail.com



Gottesdienste in der ANDREASKAPELLE

Sonntagsmessen jeweils als Vorabendmesse am Samstag um 18 Uhr

August: 8.8. und 22.8.

September: 5.9 und 19.9.

Gottesdienste in der Basilika BIRNAU

Samstag, 15. August MARIAE HIMMELFAHRT

8.00 Uhr Hl. Messe

10.00 Uhr Festmesse mit Vokalensemble u. Choralschola
Kräutersegnung

Fátima-Wallfahrt 13. August

Die nächste Fatima-Wallfahrt findet am **Donnerstag, den 13. August** statt.

ab 18 Uhr: Stille Anbetung vor dem ausgesetzten Allerheiligsten

19.00 Uhr: Rosenkranz

19.45 Uhr: Wallfahrtsmesse mit Pfr. Norbert Nutsugan

Stellv. Pfarrer St. Nikolaus Markdorf, Linzgau-Bodensee

bei trockener Witterung: Lichterprozession

Beichtgelegenheit: **18.30 – 20.30 Uhr**

Fátima-Wallfahrt, Sonntag 13. September

ab 18 Uhr: Stille Anbetung vor dem ausgesetzten Allerheiligsten

19.00 Uhr: Rosenkranz

19.45 Uhr: Wallfahrtsmesse

bei trockener Witterung: Lichterprozession

Beichtgelegenheit: **18.00 – 20.00 Uhr**

Beichtgelegenheit in Birnau

Sonntag: jeweils zu Beginn der Hl. Messe

7.30 und 10.45 Uhr

Werktage: siehe Aushang od. n. Vereinbarung, Tel. 075 56 92 0
30

Portiunkula-Ablass am 2. August od. am ersten Sonntag im Aug.

Bedeutung des Ablasses

Der Ablass als Nachlass zeitlicher Sündenstrafen ist ein Geschenk der barmherzigen Liebe Gottes aus dem reichen Schatz der Verdienste Jesu Christi und all seiner Heiligen. Die heilige Kirche wendet kraft ihrer Binde- und Lösegewalt dieses Geschenk den Gläubigen und den Armen Seelen zu, jenen Verstorbenen, die im Stand der Gnade aus dieser Welt geschieden sind, jedoch noch der Läuterung bedürfen.

Wer mit gläubiger Gesinnung und mit liebendem Herzen die Bedingungen erfüllt, die von der Kirche vorgegeben werden, kann dieses Gnadengeschenk für sich oder für die Verstorbenen gewinnen.

Der Portiunkula-Ablass kann nach freier Wahl der Gläubigen am **2. August oder am ersten Sonntag** (vom Mittag des Vortages bis 24 Uhr des betreffenden Tages) in Pfarrkirchen, in allen Filialkirchen (auch die St. Andreaskapelle in Deisendorf ist mit dem Portiunkula-Privileg ausgestattet!) und in den Ordenskirchen der franziskanischen Ordensfamilien **einmal** als vollkommener Ablass gewonnen werden, und zwar unter folgenden Bedingungen:

- Empfang des Bußsakramentes (im nahen Zeitraum vor oder nach dem Portiunkula-Tag) und entschiedene Abkehr von jeder Sünde und Anhänglichkeit an sie Kommunionempfang am entsprechenden Tag
- Gebet: Glaubensbekenntnis, Vaterunser und ein frei gewähltes Gebet nach der Meinung des Heiligen Vaters (z.B. Vaterunser und ein Gegrüßet seist du, Maria oder ein anderes freies Gebet).
- Besuch der Pfarrkirche (in Deisendorf: Kapelle!) oder einer franziskanischen Ordenskirche

Fehlt die volle Disposition oder bleibt eine der Bedingungen unerfüllt, gewinnt man einen Teilablass.

Quelle: St. Antonius Kirche Bregenz, Kirchstraße 36a,
A-6900 Bregenz

Caritas Haus- und Straßensammlung

Vom 19. bis 27. September wird die diesjährige, öffentliche Caritas-Haus- und Straßensammlung durchgeführt. Sie steht unter dem Leitwort „Gemeinsam für die Nächsten“.

Die Caritas bittet um eine Spende für ihre vielfältigen Aufgaben.

In der letzten Septemberwoche ergeht an jeden Haushalt ein Sammlungsaufruf mittels Flyer.

Jede Gabe trägt dazu bei, dass den Menschen, die in unserer Gesellschaft allzu oft an den Rand gedrängt sind (Arbeitslose, Wohnungssuchende, Fremde, betagte und pflegebedürftige Menschen u. a.), wirksamer geholfen werden kann.

Ferienwünsche

Schulferien, Handwerkerferien bzw. Betriebsurlaub – die sommerliche Muße, ob in der Ferne oder daheim, übt auf viele Menschen eine besondere Faszination aus. Das zeitweilige Freisein von beruflichen und schulischen Verpflichtungen ermöglicht die Ausübung von Dingen, für die sonst wenig oder keine Zeit bleibt. Der Gedanke an die Ferien begünstigt das Träumen – von einem schönen Urlaubsort, von Sonne und einem malerischen Strand – in diesen Tagen vor allem auch von einem Schattenplätzchen -, von touristischen Highlights, dem Kennenlernen von fremden Kulturen und deren Besonderheit.

Möge die freie Zeit immer wieder auch dazu genutzt werden, um im Gebet zur Ruhe zu kommen und in der Stille auf Gottes Wort zu hören. Bei der Ferienplanung sollte der Besuch der Sonntagsmesse fest eingeplant werden.

An den meisten Orten gibt es auch katholische Kirchen, so dass der Tag des Herrn entsprechend begangen werden kann.

Eine schöne und erholsame Urlaubszeit für Geist, Leib und Seele,
mit seelsorglichen Grüßen

Ihr P. Bruno Metzler OCist

Neues aus dem Kinderhaus Storchennest



Der Rausschmiss der Vorschüler 2026 steht vor der Tür!

Beim Rausschmiss kommen, wie jedes Jahr alle Kinder und Eltern des gesamten Kinderhauses zusammen und „werfen“ die Vorschüler aus dem Kinderhaus heraus. Dabei führen die diesjährigen Vorschüler ein Theater- oder Musikstück vor und singen dabei ihr Abschiedslied.

Im Anschluss kommt dann der aufregende „Rausschmiss“ auf den die Kinder die gesamte Zeit hin fiebern! Dabei werden die Kinder im Rahmen einer traditionellen Geste und eines gemeinsamen Liedes „rausgeworfen“ von deren Erzieher*innen. Gegenüber stehen dann ihre stolzen Eltern, welche sie mit großer Freude auffangen dürfen. Zum Abschied bekommen die Kinder all ihre gesammelten Erinnerungen mit, wie zum Beispiel ihr Portfolio oder Gebasteltes aus ihrer Kindergartenzeit.

Für einen runden Abschluss sorgen unsere Vorschuleltern, welche immer ein reiches Fingerfood- Buffet anrichten. Und dann heißt es mit einem lachenden und einem weinenden Auge:

Ausfliegen aus dem Storchennest und ab in die Schule!

Vanessa Sturm

Hochzeitsanzeige



**HAND IN HAND DURCHS LEBEN GEHEN,
GEMEINSAM DURCH DIE ZEITEN STEHEN,
DAS GLÜCK IM ANDEREN STETS ERKENNEN -
DAS IST DAS, WAS WIR EUCH ZWEI WÜNSCHEN!**



Am Freitag, den 10.07.2026 gaben sich

Lisa und Malte Spöttle

(geborene Müller)

das JA-Wort.

**Wir gratulieren Ihnen recht herzlich und
wünschen für die gemeinsame Zukunft
alles Gute.**



Geburtsanzeige

In der Überlinger Straße ist am 16.07.26
der Storch gelandet.

Aus LIEBE
entstand
LEBEN

Herzlich

willkommen, **Noah!**

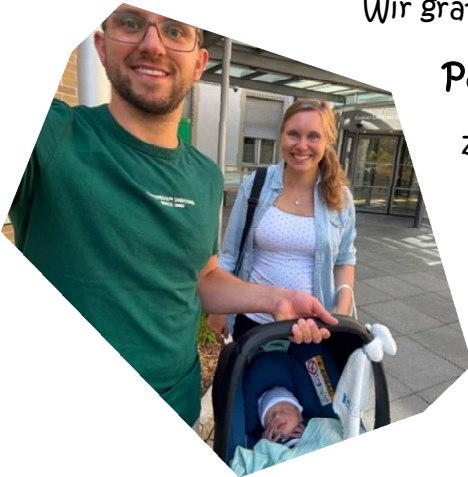


Traumhafte erste Zeit voller Kuschelmomente und
unendlich viele Glücksmomente.

Wir gratulieren den Eltern

Patricia & Daniel Rudhof

zur Geburt ihres ersten Kindes
Noah herzlich und wünschen
den Großeltern Isolde und
Walter, sowie Gudrun und
Günther viel Freude mit
ihrem Enkelkind.



Das Blättleteam

Rückblick zum Deisendorfer Sommerfest

Das Deisendorfer Sommerfest fand am 28. und 29.06.2026 auf dem Festplatz bei hochsommerlichen Temperaturen statt.

Der Ortschaftsrat und die Deisendorfer Vereine möchten sich hiermit bei allen fleißigen Helfern für Ihren Einsatz bedanken. Das Fest kann nur mit Unterstützung vieler helfender Hände gemeistert werden.

Außerdem bedanken wir uns recht herzlich bei unseren zahlreichen Gästen, die trotz erschwelter Zufahrt nach Deisendorf den Weg auf sich genommen haben.

Der Sonntag begann mit dem Frühschoppen, bei dem die Besucher mit zünftiger Blasmusik und Gesang vom Musikverein Ahausen unterhalten wurden. Am Nachmittag spielte die Jugendkapelle vom Musikverein Harmonie Lippertsreute. Für die Kinder gab es ein abwechslungsreiches Programm, welches vom Kinder- und Jugendheim Linzgau betreut wurde. Außerdem konnten sich die kleinen Besucher auf der Hüpfburg austoben.

Zum Feierabendhock am Montag spielte der Musikverein Harmonie Lippertsreute.

Ein besonderer Moment des Abends war die Scheckübergabe durch Peter Müller, den Vorsitzenden des Fördervereins Dorfgemeinschaft Deisendorf e.V. Er überreichte Bernd Sprissler vom Musikverein Harmonie Lippertsreute einen Scheck über 700 Euro als Unterstützung für das neue Musiker- und Dorfvereinsheim.

An beiden Tagen wurden die Besucher mit den bekannten Deisendorfer Spezialitäten versorgt. Das Fest war sehr gut besucht und es herrschte eine tolle Stimmung.

Wir blicken auf ein schönes Sommerfest zurück und freuen uns auf zahlreiche weitere Feste im Dorf.

Tanja Arnold



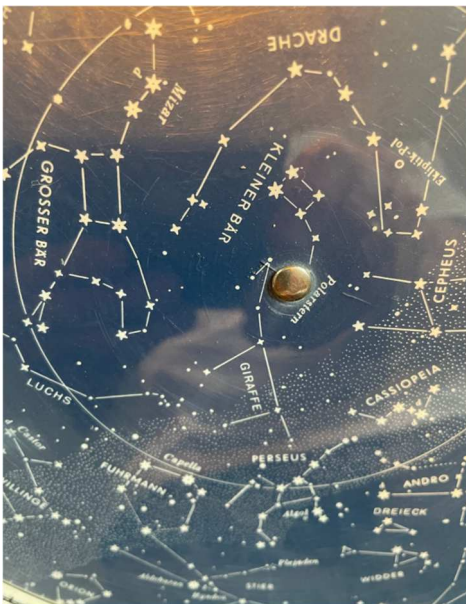


Sonne, Mond und Sterne im August 2026

Drei Besonderheiten sind im August am Himmel zu beobachten:

1. Sternschnuppenstrom der „Perseiden“

In der ersten Hälfte des Augustes kreuzt die Erde auf ihrer Bahn die Bahn des Kometen 109T/Swift-Tuttle, der auf seiner weiten Bahn um die Sonne winzige Gesteins- und Staubteilchen hinterlässt. Wenn nun diese Staub- und Gesteinsteilchen mit großer Geschwindigkeit in die Erdatmosphäre eintreten, verglühen diese und wir sehen das Ereignis als Sternschnuppen. Das Maximum mit mehr als 100 Sternschnuppen in der Stunde liegt in der 2. Nachthälfte vom 12. auf den 13. August. Natürlich erscheinen in den Nächten vorher und nachher auch schon Perseiden. Wo finde ich die Perseiden am Nachthimmel?

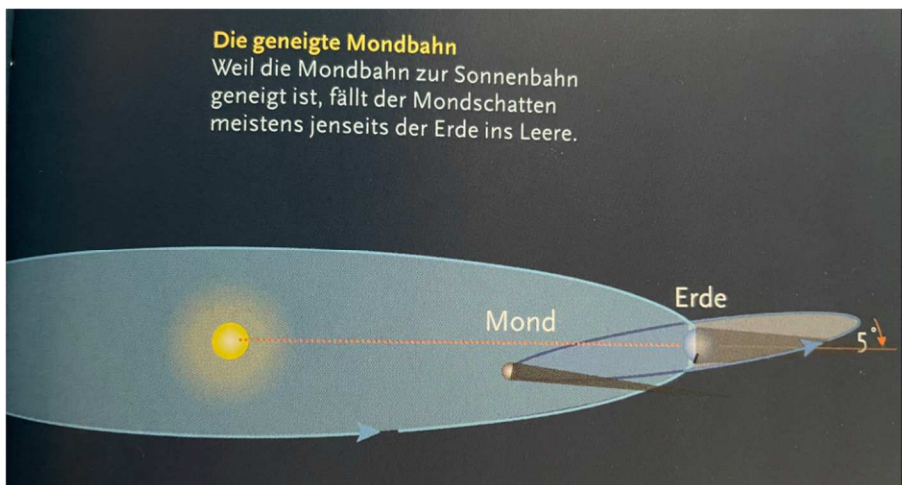


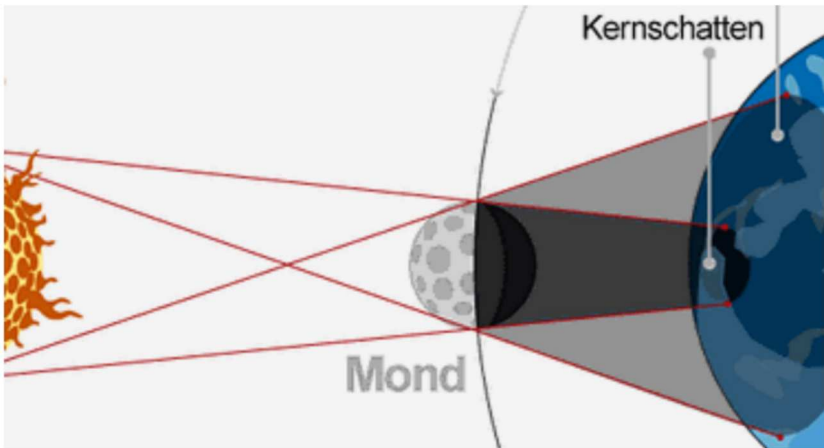
Vom Polarstern aus (siehe Juli-Bericht) ist das „Himmels-W“, die Cassiopeia nicht weit entfernt und nahe bei dieser steht „Perseus“, wo die Sternschnuppen „starten“.

Die „Perseiden“ sind ein jährlich wiederkehrendes Ereignis. Am 12.08. ist zufällig auch Neumond, d.h. es gibt kein „störendes“ Mondlicht.

2. Partielle Sonnenfinsternis

Am 12.08. ist wie gesagt Neumond, d.h. der Mond steht auf seiner Bahn zwischen Sonne und Erde. Das Besondere dieses Neumonds ist, dass er am Kreuzungspunkt der Mondenbahn mit der Sonnenebene stattfindet, die 5°Grad zueinander geneigt verlaufen. Dabei schiebt sich der Mond von uns aus gesehen vor die Sonnenscheibe.

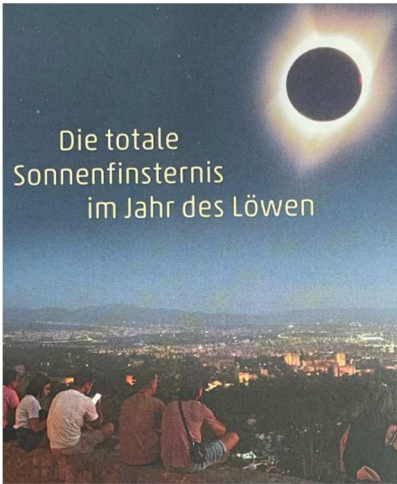




Je nach Beobachtungsort auf der Erde trifft der Kernschatten auf unterschiedliche Gebiete der Erdoberfläche auf. Dieses Mal ist in Spanien die Sonne für 1 min total bedeckt, hier bei uns nur teilweise, bis zu 90% (um 20.15 Uhr).

Das ganze Spektakel spielt sich vor und während des Sonnenuntergangs (20.32 Uhr) ab, d.h. um die teilweise Bedeckung hier sehen zu können, braucht es natürlich wolken- und dunstfreien Himmel und einen freien Blick nach Westen.

Achtung: Nie mit bloßen Augen in die Sonnenscheibe schauen, auch nicht in die teilweise bedeckte, um Augenschäden zu vermeiden. Auch die Sonnenbrille reicht nicht aus, sondern es müssen zertifizierte Sonnenfinsternisbrillen sein (nicht teuer).



Das Erleben, besonders einer totalen Sonnenfinsternis (bei uns zuletzt August 1999), kann im „kurzen Verlust“ erlebbar machen, was die Sonne für uns bedeutet:

Das Licht und die Wärme der Sonne belebt alle Natur, ohne die Sonne wird das Menschsein öde und leer. Mit ihren „Strahlenarmen“ umgreift sie die gesamte Planetensphäre. Wir können uns geborgen fühlen in ihrer Hülle.

Ein Kinder-Gedicht von Christian Morgenstern fasst es in künstlerische Worte:

*Ich bin die Mutter Sonne und trage
die Erde bei Nacht, die Erde bei Tage.
Ich halte sie fest und strahle sie an,
dass alles auf ihr wachsen kann.
Stein und Blume, Mensch und Tier,*

*alles erhält sein Licht von mir.
Tu auf dein Herz wie ein Becherlein;
denn ich will leuchten auch dort hinein!
Tu auf dein Herzlein, liebes Kind,
dass wir ein Licht zusammen sind!*

3. Mondfinsternis

14 Tage nach dem „Sonnenfinsternis-Neumond“ steht der Mond am gegenüber- liegenden Knotenpunkt seiner Bahn und der Erdbahnebene um die Sonne, die Erde steht auf einer geraden Linie zwischen Sonne und Mond, voll beleuchteter Mond. Und in dieser Konstellation erleben wir wieder eine Bedeckung, diesmal wandert der Schatten der Erde über den Vollmond. Da das Sonnenlicht durch die Erdatmosphäre „gestreut“ wird, tritt keine Totalverfinsterung des Mondes ein, sondern der Mond erscheint rot-orange-verdunkelt. Das Maximum der Bedeckung ist am Fr. 28. 08. am Morgen um 6.15 Uhr (Vollmond um 6.18 Uhr). Eine halbe Stunde später geht der Mond schon unter, d.h. Um die Bedeckung sehen zu können, braucht es neben dem wolkenfreien Himmel wieder einen freien Blick nach Westen, diesmal am Morgen, viel Glück!

Im September macht das Blättle-Team eine wohlverdiente Pause. Der Urlaub lädt ein zu eigenen Beobachtungen und Fragen, über die wir uns austauschen können.

Eine schöne und erholsame Zeit wünscht
Markus von Bleichert

*Wer hat Lust und Zeit, uns beim REINIGEN
unserer Ferienwohnung in unserem
Bio-Naturhaus zu helfen?*

*Familie Schäufele
Im Gehren 18
Telefon 0151-27064222*

Projektleiterin mit Kind und liebem Golden
Retriever

sucht **2 - 3,5 Zimmer-WOHNUNG**, EG, mit Garten,
gerne naturnah.

Ich freue mich schon darauf!

Telefon 01577-4485795

4 - Zimmerwohnung in Überlingen oder naher
Umgebung zur Miete ab Herbst gesucht von Pfarrer,
demnächst im Ruhestand und Ehefrau, ehemalige
Waldorflehrerin.

Die Wohnung soll über eine Terrasse/Balkon oder
einen Gartenanteil verfügen, wenn möglich auch
einen Keller.

Angebote an
christof.beck@christengemeinschaft.org oder
Tel.: 0176-43305719

Sprechstunde der Ortsvorsteherin Karin Müller

Jeden **Montag von 18.30 bis 19.30 Uhr** im **Rathaus**
Tel. 07551/60918 (außer in den Schulferien) oder nach
telefonischer Vereinbarung, (Tel. Privat 0157-52659376)

Andreas-Kapelle

Samstag 18.00 Uhr Hl. Vorabendmesse (zweiwöchig)

Einkaufsmöglichkeiten

Obsthof Rauch Scheinbuch 2, Tel. 07553/8052	Äpfel, Apfelsaft, Edelbrände, Eier, Honig, Zwetschgen, Birnen u.v.m.	Mo. bis Sa. 9.00 – 18.00 Uhr
Getränke Kretzer Kirchgasse 12 Tel. 07551/64392	Getränke	Mo. bis Fr. 7.00 – 18.00 Uhr Sa. 8.00 – 13.00 Uhr
HOFCAFÈ Hofgut Rengoldshausen Hofladen Bio Markt Tel. 07551-8347142 (nur während der Öffnungszeiten) hofladen@rengo.de	Gemüse, Obst, Brot, Fleisch, Milch, Käse, Molkereiprodukte u.v.m.	Di. bis So. 9.00 – 18.00 Uhr
Hofcafé am Andreashof	Kaffee und mehr	Mo., Do., So. 10 – 18 Uhr Fr., Sa., 11 – 20 Uhr Dienstag u. Mittwoch Ruhetag

Deisendorfer Blättle Impressum

Das „Deisendorfer Blättle“ erscheint monatlich und wird kostenlos an Deisendorfer Haushalte verteilt.

Herausgeber:

Ortsverwaltung Deisendorf,
Im Gehren 8, 88662 ÜB-Deisendorf
Ortsvorsteherin Karin Müller,
Tel. 0157-52659376
E-Mail: ortsverwaltung@deisendorf.de
Internet: www.deisendorf.de



Redaktion:

Marion Müller (MM)

Im Gehren 10
88662 ÜB-Deisendorf
Tel. 07551/4158
E-Mail: marion-peter-mueller@web.de

Jürgen Kempter (JK)

Im Gehren 14a
88662 ÜB-Deisendorf
Tel. 07551/937367
E-Mail: kempter.j@rsue.de

Heike König (HK)

Hasenweide 1
88662 ÜB-Deisendorf
Tel. 07551/937535
E-Mail: heikekoenig83@gmail.com

Druck:

Stadtverwaltung
Überlingen

Redaktionsschluss: jeweils am 20. des Vormonats

*Die im Blättle
erscheinenden Artikel
können, müssen aber
nicht mit der Meinung
der Ortsverwaltung
übereinstimmen.
Die Redaktion und die
Ortsverwaltung behalten
sich vor, Leserbriefe
unkommentiert zu
lassen.*

		Zeit	Terminübersicht August
Sa.	1.	10.00	Lichtwurzelführung auf dem Andreashof
So.	2.		
Mo.	3.		Biomüll / Restmüll 2-u. 4-wö.
Di.	4.		
Mi.	5.		
Do.	6.		
Fr.	7.		
Sa.	8.	18.00	Hl. Messe in der Andreaskapelle
So.	9.		
Mo.	10.		Biomüll
Di.	11.		
Mi.	12.		
Do.	13.	18.00	Fatimawallfahrt in Birnau Gelber Sack
Fr.	14.		
Sa.	15.	10.00	bis 13 Uhr Kräuterkurs auf dem Andreashof
So.	16.		
Mo.	17.		Biomüll / Restmüll 2-wö.
Di.	18.		
Mi.	19.		
Do.	20.		
Fr.	21.		Papiertonne
Sa.	22.	18.00	Hl. Messe in der Andreaskapelle
So.	23.		
Mo.	24.		Biomüll
Di.	25.		
Mi.	26.		
Do.	27.		Gelber Sack
Fr.	28.		
Sa.	29.	7.30	Jahresausflug der Soldatenkameradschaft
So.	30.		
Mo.	31.		Biomüll / Restmüll 2-u. 4-wö.

		Zeit	Terminübersicht September
Di.	1.		
Mi.	2.		
Do.	3.	15.00	Seniorentreff 60+ in Nußdorf
Fr.	4.		
Sa.	5.	10.00	Lichtwurzelführung Andreashof/ 18 Uhr Hl. Messe
So.	6.		
Mo.	7.		Biomüll
Di.	8.		
Mi.	9.		
Do.	10.		Gelber Sack
Fr.	11.		
Sa.	12.		
So.	13.	11.00	Familiensporttag Sportverein / 18 Fatimawallfahrt
Mo.	14.		Biomüll / Restmüll 2-wö.
Di.	15.	10.00	Festmesse in der Basilika Birnau
Mi.	16.		
Do.	17.		Landfrauenverein Überlingen Ausflug
Fr.	18.	16.30	Ministranten-Grillen bei der Grillhütte Papiertonne
		19.00	50 Jahre Jugendmusikfest MV Harmonie
Sa.	19.	10.00	bis 12 Uhr Kräuterführung AH / 18 Uhr Hl. Messe
		11.00	Jugendkapellentreffen Musikverein Harmonie
So.	20.		
Mo.	21.	20.00	Ortschaftsratssitzung im Rathaus Biomüll
Di.	22.		
Mi.	23.		
Do.	24.		Gelber Sack
Fr.	25.		
Sa.	26.		
So.	27.		
Mo.	28.		Biomüll / Restmüll 2-u. 4-wö.
Di.	29.		
Mi.	30.		